

**RS OGH 1962/10/25 110s153/62,
90s306/61, 2Ob10/64, 2Ob246/65,
2Ob285/70, 2Ob249/71, 2Ob234/81,
2Ob25**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 25.10.1962

Norm

StVO 1960 §19 Blä

Rechtssatz

Der aus dem Rechtsvorrang erwachsenden Verpflichtung ist Genüge getan, wenn der Wartepflichtige sein Fahrzeug vor Erreichung der verlängert gedachten Mittellinie der Fahrbahn der bevorrechtigten Straße zum Stehen bringen kann.

Entscheidungstexte

- 9 Os 306/61
Entscheidungstext OGH 16.11.1961 9 Os 306/61
Veröff: ZVR 1962/80 S 70
- 11 Os 153/62
Entscheidungstext OGH 25.10.1962 11 Os 153/62
Veröff: ZVR 1963/164 S 179
- 2 Ob 10/64
Entscheidungstext OGH 30.01.1964 2 Ob 10/64
Veröff: ZVR 1964/190 S 231
- 2 Ob 246/65
Entscheidungstext OGH 09.09.1965 2 Ob 246/65
Veröff: ZVR 1966/103 S 119
- 2 Ob 285/70
Entscheidungstext OGH 25.02.1971 2 Ob 285/70
Beisatz: Beim Vorliegen besonderer Umstände, wie zB einer im Verhältnis zu den Abmessungen der beteiligten Fahrzeuge engen Straße, einer sonstigen kritischen Verkehrslage und dergleichen, hat der Wartepflichtige sein Fahrzeug schon in einer solchen Entfernung von der Querfahrbahn anzuhalten, daß dem bevorrangten Fahrzeug ein unbehindertes Verlassen der Kreuzung möglich ist. (T1) Veröff: ZVR 1972/49 S 78
- 2 Ob 249/71
Entscheidungstext OGH 27.04.1972 2 Ob 249/71
Gegenteilig; Beisatz: § 13 Abs 2 StVO 1960 idF StVONov 1964. (T2)
- 2 Ob 234/81
Entscheidungstext OGH 15.12.1981 2 Ob 234/81
Vgl aber; Beisatz: Die gedachte Verlängerung der Gehsteige gehört auch zum Kreuzungsbereich. (T3)
- 2 Ob 25/95
Entscheidungstext OGH 21.12.1995 2 Ob 25/95
Vgl aber; Beis wie T3

Schlagworte

SW: Auto

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1962:RS0074558

Dokumentnummer

JJR_19621025_OGH0002_0110OS00153_6200000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at